

siehe auch Unterlage 10 Blatt 7

242	96 380 m²
07.09.01	4 800 m²
07.09.02	2 105 m²
07.09.03	2 175 m²
07.09.04	3 220 m²
07.09.05	90 m²

siehe auch Unterlage 10 Blatt 7

227/3	208 051 m²
07.10.01	3 135 m²
07.10.02	4 125 m²
07.10.03	10 595 m²
07.10.04	310 m²

siehe auch Unterlage 10 Blatt 7

214	199 600 m²
07.11.01	3 640 m²
07.11.02	10 m²
07.11.03	3 300 m²
07.11.04	305 m²

siehe auch Unterlage 10 Blatt 7

192	57 630 m²
12.01.01	310 m²

siehe auch Unterlage 10 Blatt 8

179	209 520 m²
08.28.01	11 775 m²
08.28.02	10 260 m²
08.28.03	300 m²
08.28.04	295 m²

siehe auch Unterlage 10 Blatt 8

160/8	203 970 m²
08.07.01	12 955 m²
08.07.02	2 235 m²
08.07.03	230 m²
08.07.04	300 m²

siehe auch Unterlage 10 Blatt 8

142/27	59 952 m²
12.02.01	380 m²

siehe auch Unterlage 10 Blatt 8

537	10 590 m²
08.08.01	320 m²
08.08.02	345 m²
08.08.03	15 m²
08.08.04	175 m²

siehe auch Unterlage 10 Blatt 8

149a	27 560 m²
12.03.01	65 m²

Grunderwerb

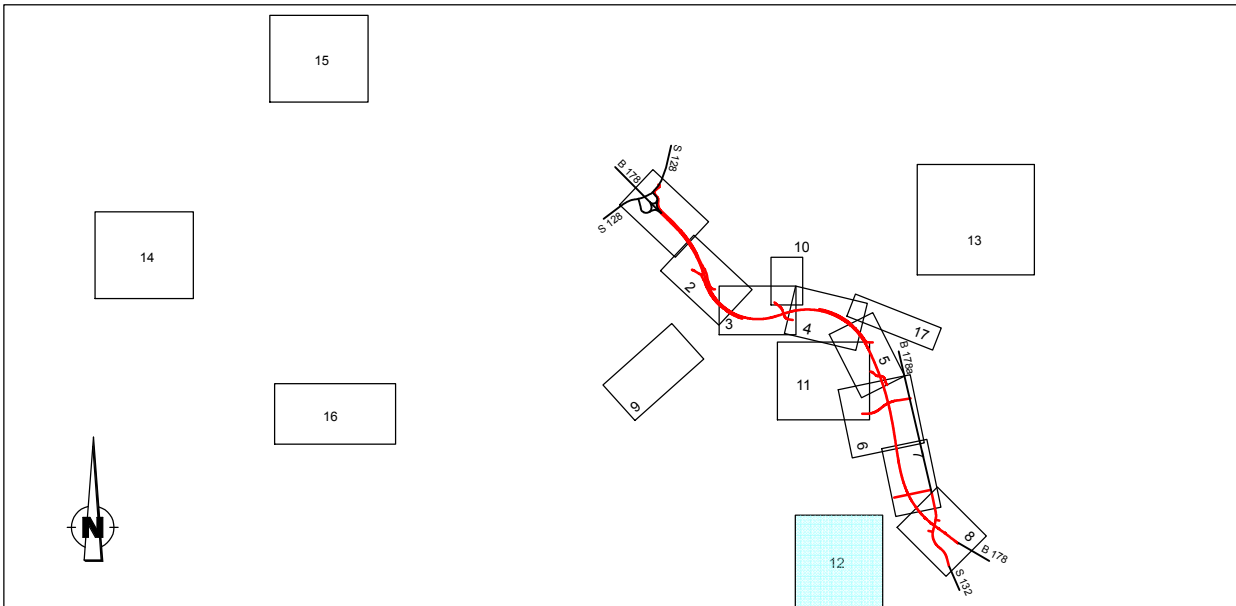
	für den Vorhabenträger zu erwerbende Fläche (für Straßenbau / für LBP)		Grunderwerbsgrenze
	für Dritte zu erwerbende Fläche		Grenze für vorübergehend benötigte Flächen
	durch den Vorhabenträger vorübergehend benötigte Fläche		Grenze für dauernd zu beschränkende Flächen
	für den Vorhabenträger dauernd zu beschränkende Fläche		
	für Dritte dauernd zu beschränkende Fläche		
	für ENSO dauernd zu beschränkende Fläche		sofern weitere Flächeninanspruchnahmen vorhanden, ist doppelte Flächenausweisung möglich
	für ENSO vorübergehend benötigte Fläche		sofern weitere Flächeninanspruchnahmen vorhanden, ist doppelte Flächenausweisung möglich

14/2	4 248 m²	Flurstück / Größe des Flurstückes		Bautabufläche
2.34.1	345 m²	lfd. Nr. im Grunderwerbsverzeichnis / Größe der Teilfläche 2 Nr. des Grunderwerbsplanes 34 lfd. Nr. des betroffenen Flurstückes 1 Teilfläche eines Flurstückes		

--- Gemarkungsgrenze
--- Flurgrenze
--- Flurstücksgrenze
116 12 Flurstücksnummer

Weiterführende Zeichenerklärungen sind den Legenden der Unterlage 5 zu entnehmen

Darstellung Kataster auf Grundlage ALKIS-Daten Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen 2015
Genehmigungsnummer: ALK 38.15.006031



INGENIEURBÜRO K. LANGENBACH DRESDEN GmbH
BERATENDE INGENIEURE VBI
Verkehr - Wasserbau - Umwelt - Ingenieurbau - Freianlagen

01309 Dresden, Alemannenstraße 15a
TEL.: 0351/31541-0 FAX: 0351/3154166 E-Mail: info.dd@langenbach.de
in Kooperation mit: Dipl.-Ing. K. Langenbach GmbH, In der Au 11, 72488 Sigmaringen, Tel.: 07571/7445-0

bearb.:	09.02.2017	Zeichen	Hübschmann
gez.:	09.02.2017	Lehm	
gepr.:	09.02.2017	Speidel	

Projekt-Nr.: B0178NOW

Landesamt für Straßenbau und Verkehr

Niederlassung Bautzen
Käthe-Kollwitz-Straße 17
02625 Bautzen

Tel.: 03591 684-0
Fax: 03591 684 125
E-Mail: Poststelle.NL-Bautzen@lasuv.sachsen.de

Bearbeitet:	
Geprüft:	
Projekt-Nr.:	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

FESTSTELLUNGSENTWURF

TEKTURPLANUNG I

Straßenbauverwaltung: LANDESAMT FÜR STRASSENBAU UND VERKEHR Straße: B 178n von NK 5055 001 Stat. 3,871 bis NK 5054 999 Stat. 0,000 PROJIS-Nr.: 2199004	 Freistaat SACHSEN aufgestellt: Landesamt für Straßenbau und Verkehr, NL Bautzen Bautzen, den 09.02.2017 Andreas Blesold Niederlassungsleiter	Unterlage / Blatt-Nr.: 10.1 / 12 Grunderwerbsplan 12 trassenferne LBP-Maßnahmen Maßstab: 1:2.000
B 178n Verlegung BAB 4 bis BG D/PL und D/CZ 3. BA, Teil 3 S 128 (Niederoderwitz) bis B 178alt (Oberseifersdorf / NU Zittau)		